

Freiburg, 23.10. 2007

**Tag der LandFrau am 23.10.2007:
Pressefahrt mit Regierungspräsident Dr. von Ungern-Sternberg**

„Meistens sind die Frauen Initiatorinnen für Umstellungsmaßnahmen in landwirtschaftlichen Betrieben“ stellten Marianne Anselm, Präsidentin des LandFrauenverbandes Südbaden und Regierungspräsident Dr. von Ungern-Sternberg anlässlich einer Pressefahrt am 23.10.2007 gemeinsam fest.

Auf dem Altenvogtshof in Oberried konnten sich die Teilnehmer von der Vielfalt von Erwerbs- und Einkommenskombinationen in der Landwirtschaft überzeugen. Mit Übernahme des Hofes von den Schwiegereltern im Jahr 1991 und Umstellung von Milchvieh- auf Mutterkuh-Haltung begann Ulrika Tröscher zunächst mit der Direktvermarktung ihrer eigenen Erzeugnisse. Nach dem Umbau kamen Tagungs- und Festraum sowie Matratzenlager hinzu. Familie Tröscher bietet auch Frühstück auf dem Bauernhof sowie Back-, Koch- und seit kurzem auch Kräuterkurse für Kinder an. Unterstützung gab es vom LandFrauenverband Südbaden. Mit seiner Schulung zur „Fachfrau für Gästebetreuung“ macht der Verband Frauen fit, sich einen rentablen Betriebszweig im Tourismus zu schaffen.

Wie viel harte Arbeit dahinter steckt, eine idyllische Erholungs- und Genusswelt zu schaffen wie den Obst-, Wein- und Ferienhof Walter in Opfingen, erläuterte Sigrid Walter. Sie begann 1985 mit einer Brennerei. 1990 richtete Sie einen Hofladen ein, sechs Jahre später kamen Gästezimmer und Ferienwohnungen hinzu. Im Oktober 2006 erfüllte sich Sigrid Walter ihren großen Traum und eröffnete ein Hofcafé mit 70 Plätzen, wo sie ihre Gäste mit selbstgebackenen Kuchen und Vesper aus regionalen Erzeugnissen verwöhnt. Dennoch kommen neben der Familie auch die LandFrauen nicht zu kurz: Als Vorsitzende des LandFrauenvereins Opfingen organisiert Sigrid Walter jährlich ein vielfältiges Programm mit Vorträgen, Kreativ- und Gymnastikkursen sowie Exkursionen.

Präsidentin Anselm und Regierungspräsident Dr. von Ungern Sternberg zollten den beiden Frauen großen Respekt für die unternehmerische Leistung, die Kreativität, Mut und sehr viel Durchhaltevermögen erforderte. „Solche Beispiele sollen zeigen, wie mit Innovation und Qualifikation eigene Ideen und Träume verwirklicht werden können“ so das gemeinsame Fazit. Beide wiesen aber auch darauf hin, dass eine solide Planung und Vorbereitung - unter Einbeziehung der gesamten Familie – im Vorfeld unerlässlich seien. Unterstützung bieten die Landratsämter und der LandFrauenverband Südbaden mit entsprechenden Beratungs- und Bildungsangeboten.

gez. Birgitta Klemmer